

Weihnachten 2021
bis März 2022



eisenwurzen.graz-seckau.at

STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN

Unterlaussa - Altenmarkt - St. Gallen - Landl - Gams - Palfau - Wildalpen



20. März 2022



mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

Pfarrblatt

Liebe Katholikinnen und Katholiken!

In Ihrer Pfarre wird am 20.03.2022 ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt.

Wir sind abhängig von Menschen wie Sie, weil wir nicht alles alleine machen können und weil wir Berater mit Herz und Hirn an unserer Seite dringend brauchen.

Es freuen sich auf Ihr Engagement.

Ihre Patres Engelbert, Thomas und Ulrich

In diesem Pfarrblatt:

Zwei Gebete Seite 02
Weihnachtsevangelium Seite 03
Frühjahrsputz mit Jesus Seite 03

Pfarrverband St. Gallen, Altenmarkt & Unterlaussa Seite 06-10

Pfarrverband Landl, Gams, Palfau & Wildalpen Seite 11-20

Synode

Im Jahr 2023 wird in Rom eine Bischofssynode zum Thema „Für eine synodale Kirche: Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung“ stattfinden. Der Heilige Vater möchte, dass sich das gesamte Volk Gottes an der Synode beteiligt.

Pfarrgemeinderatswahl

Am 20. März 2022 findet in ganz Österreich die Wahl zu den Pfarrgemeinderäten statt. Frau Mag.a Irene Weinold (Innsbruck) formulierte für uns dieses Gebet.

Gebet zur Vorbereitung auf die Synode

Komm, Heiliger Geist 🕊️ der du neue Sprachen erweckst und Worte des Lebens auf die Lippen 💋 legst, bewahre uns davor, eine museale Kirche 🏛️ zu werden, die schön, aber stumm ist, die viel Vergangenheit, aber wenig Zukunft besitzt. Komm unter uns, auf dass wir uns in der synodalen Erfahrung nicht von Ernüchterung überwältigen lassen, die Prophetie nicht verwässern, nicht darin enden, alles auf unfruchtbare Diskussionen zu reduzieren. Komm, Geist der Liebe 😊, öffne unsere Herzen ❤️ für das Hören. Komm, Geist der Heiligkeit, erneuere das heilige treue Volk Gottes. Komm, Schöpfer Geist, erneuere das Angesicht der Erde 🌍. Amen. 🙏

Gebet zur Pfarrgemeinderatswahl 2022

Barmherziger Gott, danke, dass Du da bist
- mittendrin in unserem Leben.

Wir bitten Dich:

Gib uns **ein sehnsüchtiges Herz**, damit wir uns mit Dir verbinden, jeden Tag neu

- mittendrin im Leben.

Gib uns **ein hörendes Herz**, damit wir die Zeichen der Zeit erkennen

- mittendrin im Leben.

Gib uns **ein weises Herz**, damit wir daraus die richtigen Schlüsse ziehen

- mittendrin im Leben.

Gib uns **ein mutiges Herz**, damit wir konkret werden

- mittendrin im Leben.

Gib uns **ein weites Herz**, damit wir einen Blick für alle Menschen in unserer Pfarre bekommen

- mittendrin im Leben.

Gib uns **ein mitfühlendes Herz**, damit wir die Not nicht übersehen

- mittendrin im Leben.

Gib uns **ein starkes Herz**, damit wir auch Trostlosigkeit und Mühen überstehen

- mittendrin im Leben.

Denn Du schenkst das Wollen und Vollbringen. Mit Dir gehen wir **unerschrocken** voran, **Schritt für Schritt**

- mittendrin in unserem Leben.

Heilige Maria, Du Mutter der Kirche, bitte für uns. Amen.

Glauben Leben Ennstal

Monatswallfahrt Frauenberg:

Immer am ersten Donnerstag im Monat: Monatswallfahrt um geistliche Berufungen zur Gnadenmutter von Frauenberg (Enns).

Programm: 18.30 Uhr: Eucharistische Anbetung, Rosenkranz & Beichtgelegenheit; 19:00 Uhr: Heilige Messe mit Predigt, anschl. Lichterprozession.

Fatimawallfahrt Admont:

Am 13ten jedes Monats um 18.00 Uhr Anbetung mit Rosenkranz. Um 18.30 Uhr Heilige Messe mit Predigt und anschließend Lichterprozession.

Friedensgebet Irdning:

30. Mai, 1. August & 12. September

Friedensgebet Gröbming:

4. April & 14. November

jeweils ab 18:00 Uhr Beichtgelegenheit; um 18.15 Uhr Rosenkranzgebet; 19.00 Uhr Heilige Messe und dann Eucharistischer Segen.

Medjugorjefahrten

27. April bis 2. Mai 2022:

Ramsauer Verkehrsbetriebe 0368781870
Ansprechperson: Monika Schachner
0660192xxxx

13. bis 17. Oktober 2022:

Anmeldung: Gabi Maier 06647367xxxx
Anni Barczuk 0676534xxxx
Busunternehmen RVB

Weihnachtsevangelium

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.



In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.

Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

(Lukasevangelium Kapitel 2, EÜ 2016.)

Frühjahrsputz und Fußwaschung Jesu

Reinigung

Vor Ostern steht der Frühjahrsputz bei Vielen an. Oft ist man bemüht, dass die Wohnung und das Haus außen und innen glänzen. So manches Mal denkt man sich danach: „Ich hätte gar nicht vermutet, dass es schon wieder so dreckig und die Reinigung so nötig war.“ Genauso wie es heute im Haushalt vielen ergeht, so erfahren es auch die Jünger im Evangelium:

Reinigung ist notwendig

Jesus Christus will an seinen Jüngern ein Zeichen setzen. Der Evangelist Johannes schildert nichts davon, dass Jesus sein Handeln bei der Fußwaschung den Jüngern vorher erklärt hat. Der Evangelist versucht für seine Leser das Handeln einzuordnen, wenn er schreibt, dass Jesus den Seinen Liebe bis zur Vollendung erwies (vgl. Joh 13,1). Simon Petrus will an sich die Fußwaschung durch Jesus nicht geschehen lassen. Es ist nicht überliefert, was die anderen Jünger sagten und ob diese die Fußwaschung widerspruchslos geschehen ließen. Der Apostel Petrus kann sich vieles gedacht haben, warum er die Fußwaschung zunächst nicht mochte. Vielleicht hat er mit der Rollenverteilung ein Problem. Der Meister solle nicht dem Jünger die Füße waschen. Jesus hat Verständnis dafür, dass Petrus diese Rollenverteilung nicht versteht. Dennoch müsse er diese Reinigung zulassen, um Anteil am Herrn zu haben. Unter diesen Umständen vollzieht Petrus eine radikale

Tagesgebet in der Heiligen Nacht

Herr, unser Gott,
in dieser
hochheiligen
Nacht
ist uns das wahre
Licht aufgestrahlt.
Lass uns dieses
Geheimnis
im Glauben
erfassen und
bewahren,
bis wir im Himmel
den unverhüllten
Glanz deiner
Herrlichkeit
schauen.
Darum bitten wir
durch Jesus
Christus, unseren
Herrn und Gott,
der mit Dir und
dem Heiligen lebt
und herrscht in
Ewigkeit. Amen,



The Chosen ist die erste Serienverfilmung über das Wirken Jesu und darüber, wie drastisch sich das Leben der Menschen verändert, die ihm begegnen. Sie hat sich binnen kürzester Zeit zu einem Phänomen mit über 300 Millionen Zuschauern entwickelt. Die Serie zeigt einen derart menschlichen Jesus, wie man ihn bisher noch nicht gesehen hat: warmherzig, humorvoll, einladend. Und so unwiderstehlich göttlich, dass man begreift, warum die Menschen alles stehen und liegen lassen, um ihm zu folgen.

Nach und nach erscheint „The Chosen“ jetzt auch auf Deutsch und kann via App oder Youtube angeschaut werden.



Kurskorrektur. Wie so oft in der Heiligen Schrift beschrieben, reagiert Petrus nach dem Motto: Ganz oder gar nicht! Wenn also die Waschung sein soll, dann sollen ihm nicht nur die Füße, sondern auch die Hände und der Kopf gewaschen werden. Petrus scheint verstanden zu haben: Hier geht es nicht um eine äußere Reinigung, sondern um ein ganzheitliches Geschehen. Aber auch diese Einstellung des Petrus wird von Jesus korrigiert und ER entgegnet ihm: „Wer vom Bad kommt, ist ganz rein und braucht sich nur noch die Füße zu waschen“ (Joh 13,10). Jesus möchte mit dieser Fußwaschung nicht nur ein Zeichen der Demut setzen, sondern Er möchte, dass Seine Jünger ganz rein sind. Reinheit ist nicht nur eine Folge einer äußeren Waschung und Reinigung, sondern Konsequenz einer vertrauensvollen Begegnung mit Jesus und rückhaltloser Hingabe an Ihn, wie sie in der Taufe begründet ist.

Viele halten eine Reinigung nicht für nötig

Heutzutage legen in unseren Breiten Menschen großen Wert auf Körperhygiene. In unseren Supermärkten gibt es eine riesige Auswahl von Reinigungsprodukten. Doch etwas anderes liegt bei uns gar nicht im Trend: die Sorge um die Reinigung der Seele. Das Beichtsakrament erfreut sich nicht mehr allzu großen Zuspruchs. Wie Petrus die Fußwaschung nicht annehmen möchte, so möchten viele nicht zur Beichte gehen. Vielleicht hat Petrus die Fußwaschung zunächst abgelehnt, weil er sich unwohl fühlte. Ein solches Gefühl des Unwohlseins ist oft die Begründung, warum Menschen sich gegen die Beichte entscheiden. Es kann auch sein, dass sich Petrus dachte: „Naja, so dreckig bin ich ja nicht. Ich habe diese Reinigungsprozedur jetzt nicht nötig.“ So denken und sagen heute ja auch viele: „So ein schlechter Mensch bin ich ja nicht. Umgebracht habe ich niemanden und eine Bank habe ich auch nicht überfallen. Ich habe es

nicht nötig, die Beichte zu empfangen.“

Jesus fordert alle zur Reinigung auf

Es ist auffällig, was Jesus in den letzten Stunden seines irdischen Lebens in Freiheit tut. Er versucht, den Jüngern Sein Testament erlebbar und greifbar zu machen. Natürlich ist die symbolträchtige Fußwaschung ein Zeichen, wie Jesus sich kleinmacht und den Menschen dient. Es ist aber auch ein Zeichen, dass jeder Mensch immer wieder anerkennen muss, dass er sich beschmutzt und Reinigung nötig hat. Es geht aus dem Text nicht zweifelsfrei hervor, ob der Herr auch Judas Iskariot die Füße gewaschen hat.

Anfangs der Passage dieses Evangeliums wird beschrieben, dass es ihm schon ins Herz gegeben war, Jesus zu verraten und auszuliefern. Gleich im Anschluss an die Szene der Fußwaschung schildert uns das Evangelium, dass Judas Iskariot lediglich einen Bissen Brot isst und in die Nacht hinausgeht, um Jesus zu verraten (vgl. Joh 13,30). Selbst wenn er sich also auf das äußere Zeichen der Reinigung eingelassen hat, hat er es innerlich nicht getan. Wie heilbringend es ist, sich auf die Reinigung einzulassen, zeigt der weitere Verlauf in den Evangelien. Von Petrus haben wir gehört, dass er die Reinigung nach seinem anfänglichen Widerstand dann doch zulässt. Nach der Verhaftung Jesu wird sowohl Petrus als auch Judas ihr Verrat klar. Petrus kann mit seiner Schuld weiterleben. Judas kann es nicht (vgl. Mt 27, 3- 5).

In vielen Gemeinden werden nach der Predigt einigen Menschen die Füße gewaschen. Die bis heute in den Gründonnerstag – Gottesdiensten vollzogene Fußwaschung möchte nicht nur nachspielen, was damals Jesus an seinen Jüngern getan hat. Sie möchte uns ein Zeichen sein. Möge diese Fußwaschung sichtbar machen, dass wir uns gerade in den Wochen der Fastenzeit auf einen Prozess der inneren Reinigung

eingelassen haben.

Der Großteil der Menschen hält sowohl Frühjahrsputz wie auch Körperhygiene für sinnvoll und notwendig. Als Christen sind wir eingeladen, auch die seelische Reinigung durch das Bekennen der Schuld und den Empfang der Vergebung immer wieder geschehen zu lassen und damit alle Hindernisse einer tiefen Christusbeziehung beiseite zu schaffen.

Entnommen aus der Zeitschrift
„Leben in Fülle“

Pfarrverband St. Gallen, Altenmarkt & Unterlaussa

**Wahl zum Pfarrgemeinderat
am 20. März 2022**

In unseren Pfarren wird am 20.03.2022 ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Wahlberechtigt sind dabei alle Katholikinnen und Katholiken, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

- Ich bitte Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!
- Ich bitten Sie, sich zu überlegen, ob ein Engagement in unserer Pfarre vor Ort nicht auch etwas für Sie wäre! Ich bin abhängig von Menschen wie Sie, weil ich nicht alles alleine machen kann und weil ich Berater mit Herz und Hirn an meiner Seite dringend brauche.

Es freut sich auf Ihr Engagement
Ihr Pater Ulrich



Sternsinger 2021-2022



Leider können wir auch dieses Mal in St. Gallen, Altenmarkt und Unterlaussa keine Sternsingeraktion durchführen, da während des letzten Lockdowns keine Treffen möglich waren und die Auflagen zur Durchführung dieser Aktion uns unmöglich erscheinen. In den Kirchen werden vom 01. bis 09. Jänner wieder Säckchen mit Weihrauch, Fläschchen mit Weihwasser und Sternsingerpockerl für Sie bereitgestellt.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN UNTERLAUSSA

Immer kurz vor Weihnachten kam sie wieder. Die Geschichte meiner Großmutter Martina. Und sie erzählte sie gerne die Geschichte, da sie wohl mit vielen schönen Erinnerungen verbunden war. In den 50er und 60er Jahren taten sich einige Frauen aus Unterlaussa (Anna und Maria Wildling, Wilhelmine Steinegger und Martina Weissensteiner) zusammen und banden für die hohen Feiertage einen Kranz für den Altar der Pfarrkirche Unterlaussa.

So wurde auch vor Weihnachten wieder fleißig in der Stube gebunden und das 13(!) m lange Kunstwerk mit großen Holzschlitten in die Pfarrkirche transportiert. Sobald der kleine Gemischtwarenladen von Frau Steinegger am Abend zugesperrt wurde, ging es mit dem Aufbau los. Mit hohen Leitern machten sich die Frauen dann ans Befestigen des langen, schönen Kranzes. Dieser wurde in Form eines "M" angebracht - zu Ehren der Hl. Maria vom Berge Karmel, der die Kirche geweiht ist. Bis all die Arbeit erledigt war, wurde es meist spät in der Nacht. Doch die Freude



Besonders herzlich darf ich Frau **Margit Längauer** als unsere **neue Pfarrsekretärin** begrüßen. Sie ist telefonisch am Vormittag erreichbar (**0676 8742-7827**) und hält am **Dienstag vormittags in Altenmarkt** und **Freitag vormittags in St. Gallen ihre Kanzleistunden.**

Ein großes **DANKESCHÖN** gilt Frau

Iris Puntigam-Göbelhaider, die bisher diese Agenten erfüllt hat und mit großer Sorgfalt, ihrer typischen ruhigen Art und großem Einsatz mir als Pfarrer zur Seite stand. Frau Puntigam-Göbelhaider ist weiterhin **für die Friedhöfe St. Gallen, Altenmarkt und Unterlaussa** zuständig.



Friedhof Unterlaussa

Danke an Frau Kathi Mayr, die liebevoll auf unseren Friedhof schaut und auch an Herrn Karl Stoll, der ihr dabei immer wieder hilft.



über die schöne, geschmückte Kirche hat wohl überwogen.

Auf dem Bild (oben) ist die Christmette im Jahr 1960 zu sehen. Der damalige Pater Johannes Panzer hat diese Mette zelebriert.

Der Herbst ist mit 12.09.2021 in unsere Pfarrkirche eingezogen und so feierten wir an diesem Tag in der schön geschmückten Kirche das **Erntedankfest**.



Am 19.09.2021 ging eine kleine Prozession bei wunderschönem Wetter zur **Rot-Kreuz** Kapelle. Dort wurde der Gottesdienst wieder gemeinsam mit der Pfarre Windischgarsten von Pfarrer Wagner und Pater Thomas zelebriert. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen & Teilnehmer, sowie die Fahnen- und Kreuzträger Jakob und Roman Paumann.

Vor allem auch ein großes Danke an die **Bergknappenkapelle Unterlaussa**, die unter dem neuen Kapellmeister Herrn Johann Radinger sowohl diese Messe als auch den Allerheiligengottesdienst musikalisch gestaltet haben.



Zusätzlich feiern wir
in Altenmarkt mittwochs um 18.00 Uhr
und in St. Gallen freitags um 08.30 Uhr
die Heilige Messe.



<i>Heiligabend bis Anfang März</i>		ST. GALLEN	ALTENMARKT	UNTERLAUSSA
Freitag 24.12.	Kindermette		16.00 Uhr	15.00 Uhr
	Christmette	23.00 Uhr	23.00 Uhr	
Samstag 25.12.	Christtag	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Sonntag 26.12.	Stefanitag			10.30 Uhr
Mittwoch 29.12.	Jahresschlussmesse		18.00 Uhr mit Orgel & Trompete	
Do 30.12.	Anbetung ☀️		18.00 bis 20.00 Uhr	
Fr 31.12.	Jahresschlussmesse	17.00 Uhr mit Orgel & Trompete		16.00 Uhr
Samstag 01.01.	Neujahr 2022 - Hochfest der Gottesmutter Maria	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Sonntag 02.01.	2. Sonntag nach Weihnachten	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Donnerstag 06.01.	Erscheinung des Herrn	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Samstag 08.01.	Vorabendmesse		18.00 Uhr	
Sonntag 09.01.	Taufe des Herrn	09.00 Uhr		10.30 Uhr
Sonntag 16.01.	2. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Sonntag 23.01.	3. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Donnerstag 27.01.	Anbetung ☀️		18.00 bis 20.00 Uhr	
Sonntag 30.01.	4. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr mit Vorstellung der Erstkommunionkinder	
Mittwoch 02.02.	Lichtmess	18.00 Uhr	08.30 Uhr	
Sonntag 06.02.	5. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr mit Vorstellung der Erstkommunionkinder	10.30 Uhr	
Samstag 12.02.	Vorabendmesse		18.00 Uhr	
Sonntag 13.02.	6. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr		10.30 Uhr
Sonntag 20.02.	7. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Donnerstag 24.02.	Anbetung ☀️		18.00 bis 20.00 Uhr	
Sonntag 27.02.	8. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Mittwoch 02.03.	Aschermittwoch		18.00 Uhr	
Sonntag 06.03.	1. Sonntag der Fastenzeit	09.00 Uhr	10.30 Uhr	

Bitte kontaktieren Sie mich, wenn Sie oder Ihr Angehöriger zu Hause die **Kranken-kommunion** oder die **Krankensalbung** empfangen möchten.

Pater Ulrich
0664 6035 37 33



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN **ALTENMARKT**

Ein herzliches Dankeschön an die **Gemeinde**, die sich um die Sicherung der Deckenaufhängung im Bewegungsraum des **Kindergartens** gekümmert hat und uns auch sonst in vielen Belangen zur Seite steht.



Zweimal gab es in unserer Pfarre eine große Backaktion: Am 5. September **Mehlspeisenmarkt** und am 27. November Keksverkauf. Vielen Dank den fleißigen Bäckerinnen.

Zusätzlich feiern wir in Altenmarkt mittwochs um 18.00 Uhr und in St. Gallen freitags um 08.30 Uhr die Heilige Messe.



März bis April		ST. GALLEN	ALTENMARKT	UNTERLAUSSA
Samstag 12.03.	Vorabendmesse		18.00 Uhr	
Sonntag 13.03.	2. Sonntag der Fastenzeit	09.00 Uhr		10.30 Uhr
Sonntag 20.03.	3. Sonntag der Fastenzeit	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Sonntag 27.03.	4. Sonntag Laetare Zeitumstellung 🕒 MESZ	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Donnerstag 31.03.	Anbetung ☀️		18.00 bis 20.00 Uhr	
Sonntag 03.04.	5. Sonntag der Fastenzeit Passionssonntag	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Sonntag 10.04.	Palmsonntag	08:45 Uhr Palmweihe am Marktplatz, anschl. Hl. Amt	10:15 Uhr Palmweihe bei der Aukapelle, anschl. Hl. Amt	08:30 Uhr Palmweihe Volksschule, anschl. Hl. Amt
Donnerstag 14.04.	Gründonnerstag		18.00 Uhr	
Freitag 15.04.	Karfreitag	18.00 Uhr		
Samstag 16.04.	Scheitelweihe	10:30 Uhr		
	Fleischweihe	14:00 Uhr Weißenb. Kinderg. 14:30 Uhr Lindenhof 15:00 Uhr Pfarrkirche	13:30 Uhr Platz/ 14:30 Uhr Pfarrkirche 16:00 Uhr Schönau	13:00 Uhr Menauer
	Osternachtfeier	20:00 Uhr	20:00 Uhr	18:00 Uhr
Sonntag 17.04.	Ostersonntag	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Montag 18.04.	Ostermontag			09:00 Uhr
Sonntag 24.04.	2. Sonntag der Osterzeit Fest der göttlichen Barmherzigkeit	09.00 Uhr		10.30 Uhr
Donnerstag 30.04.	Anbetung ☀️		18.00 bis 20.00 Uhr	

Unsere Altenmarkter Krippe (von Erika Göllles)

Wie alljährlich begleitet uns unsere Krippe in unserer Pfarrkirche durch die Weihnachtszeit.

Ein paar Gedanken dazu.

Laut Ortschronik entstand die Krippe um 1920, geschaffen von einem Mesner. Laut Chronik bestand die Krippe ursprünglich aus 88 Figuren

Geschaffen wurde die Krippe von Valentin Jagersberger, einem Kleinlandwirt, der viele Jahre als Mesner in der Pfarre wirkte. Sein kleines Geschäft befand sich gegenüber dem Gasthof Jax, neben dem Haus Kerschbaumsteiner - dem „Binderhäusl“ - direkt an der Straße direkt und unmittelbar neben der Kirche.

Mein Vater Heinrich Christian (*1906) erzählte uns aus der Lebensgeschichte von Herrn Jagersberger:

Valentin Jagersberger geriet im Ersten Weltkrieg in russische Kriegsgefangenschaft und kam in ein Straflager in Sibirien. In dieser schweren Zeit begann er u.a. mit Mithäftlinge aus Fundholzstücken Figuren zu schnitzen.

Ca. 1917/ 1918 gelang Valentin Jagersberger die Flucht aus dem Straflager. Über China, der Mongolei,



Kleinasien und dem Balkan schlug er sich bis nach Haus durch und erreichte 1919/1920 seinen Heimatort Altenmarkt, wo er sein früheres, alltägliches Leben wieder aufnehmen konnte. In der Folgezeit schuf er dann auch unsere Krippe. Sie bestand ursprünglich aus 88 Figuren. Die Figuren sind aus Lindenholz geschnitzt und bemalt.

Aus meiner Sicht kann man den Krippenfiguren das zunehmende Geschick im Schnitzen nachvollziehen. Sind die Gesichter von Maria und Josef noch etwas derb (ein Krippenschnitzer verriet mir einmal, dass beim Schnitzen immer mit der Heiligen Familie begonnen wird), so haben dann viele Figuren zunehmend anmutige, zarte, durchaus ausdrucksstarke Gesichtszüge.

Vor allem auch Hände und Füße sind in ihrer Feinheit bemerkenswert. Mit besonderer Hingabe schien er auch die vielen Tiere geschaffen zu haben.

Ursprünglich war die Krippe mit einer alpenländischen Landschaft umbaut, über die sich ein blauer Himmel mit goldene Sternen wölbte. Im



Drei Bitten an Sie:

1. Bitte besuchen Sie **mit ihren Kindern und Enkerln** die Krippe in unserer Pfarrkirche und staunen sie gemeinsam über die Geburt in Bethlehem.
2. Hat noch jemand ein Foto, auf dem man auch die oben beschriebene **Landschaft** sieht?
3. Weiß jemand noch mehr über **Valentin Jagersberger** und seiner sagenhaften Geschichte?

Ihre Erika Göllles



Horizont, gewissermaßen als Abschluss, war ein orientalisches Gebäude angedeutet.

Die kleine Figuren, die jetzt zum Teil inmitten der

Hauptfiguren aufgestellt sind, bevölkerten seinerseits die Krippenlandschaft.

Ich habe Herrn Jagersberger als Kind und Jugendliche noch persönlich gekannt. Ein ruhiger, arbeitsamer, etwas wortkarger Mann, der gemeinsam mit seiner Frau die kleine Landwirtschaft bearbeitete und in der Pfarre umsichtig, ruhig und demütig wirkte.



Warum ich das aufschreibe?

- Weil ich glaube, dass dieser liebenswerte und wertvolle Mensch nicht vergessen werden sollte, zumal es auch keine Nachkommen gibt.

- Weil es in der damaligen Zeit eine Meisterleistung war: Ein ganz einfacher Mensch kämpft sich in der weiten Welt durch und findet wieder nach Hause nach Altenmarkt.

Unsere Verstorbenen 2021

Schiefer Rosina (79), Komanski Barbara (91), Weidinger Franz (83), Weidinger Gisela (93), Przyszlak Waldemar (51), Hopf Erwin (89), Stöckl Hannelore (79), Oberndorfer Otto (95, ev.), Wegscheider Rosa (90), Halsmayer Karla (92), Oberleithner Hildegard (94, ev.), Immerl Elisabeth (77), Brunner Josef (95), Edlinger Sophie (93), Arrer Josefa (90). R.I.P.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN

ST. GALLEN

Umfangreiche Außenrestaurierung



Dank der Unterstützung des Stifts konnten in monatelanger Arbeit das **Geländer und die Mauer** an den beiden Westeingängen der Kirche aufwändig restauriert werden. Die Maurerarbeiten übernahmen die Maurer der stiftischen Bauabteilung, die Metallarbeiten die Firma Sperlich aus Trieben.

Unsere Verstorbenen 2021

Resch Rupert (93), Stoll Gertrude (91), Schneiber Franz (72), Kößler Lydia (75), Hunold Elfriede (75), Walcher Adelheid (85), Wittek Christa (63, ev.), Stenitzer Waltraud (69), Stöckelmayr Hermann (98), Frisch Christoph (65), Arrer Veronika (70), Fößl Werner (59), Kohlhuber Gerald (84), Peter Theresia (85), Gindl Karl (92), Rappl Anna (96), Dirninger Agnes (91), Kohlhofer Werner (66), Piskaty Josef (72), Auer Andrea (52), Windhager Manfred (72), Angerer Johann (80), Ladein Leopoldine (97), Mayr Johann (92), Fürweger Maria (87), Helm Otto (71), Derndler Anna (81), Pichler Erich (64), Fürnholzer Doris (76), Zechner Elisabeth (98), Pechhacker Peter (90), Schmatz Josef (85), Maier Amalia (98). R.I.P.

Pfarrverband Gams bei Hieflau, Palfau, Landl und Wildalpen

Wahlmodell für die Pfarren Gams bei Hieflau, Palfau, Landl und Wildalpen im Seelsorgeraum „Stiftische Pfarren Eisenwurzen“



mittendrin

www.pfarrgemeinderat.at

Am 20. März 2022, das ist der 3. Fastensonntag, findet die nächste Pfarrgemeinderatswahl statt.

Von 1. Adventsonntag, 28. November 2021, bis zum Dreikönigstag, 06. Jänner 2022, hat jeder die Möglichkeit, beliebig viele Kandidatenvorschläge in die in unseren Pfarrkirchen zu diesem Zwecke aufgestellte Box einzuwerfen.

Die hier vorgeschlagenen Personen werden in der Reihenfolge nach Häufigkeit der Nennungen gefragt, ob sie bereit sind, bei der PGR – Wahl zu kandidieren. Nach schriftlicher Einverständniserklärung werden sie auf den Stimmzettel geschrieben.

Jede unserer vier Pfarren wird einen Stimmzettel mit 10 Kandidaten haben.

Jeder Wahlberechtigte kann bis zu maximal 5 Kandidaten ankreuzen.

Jede unserer Pfarren wählt also 5 PGR; die übrigen 5 Kandidaten mit weniger Stimmen bilden in der nächsten Periode den pfarrlichen Wirtschaftsrat.

Rückblick auf den Zeitraum seit 1. September 2021

Pfarre Landl:

Taufe: Theresa Maria Danglmaier (aus Wien)

Pfarre Palfau:

Taufen: Narcissa Rosalinde Bettina Huber, David Maunz

Pfarre Gams:

Taufen: Leni Tazreiter (aus Ybbsitz), Matheo Maunz

Begräbnisse: Anton Wentner, Helmuth Schneeberger

Pfarre Wildalpen:

Taufe: Magdalena Frank

Begräbnisse: Edith Reif, Leopoldine Schrempf, Henriette Thimig



Allgemeine Informationen

Ich lade alle Bewohner des Pfarrverbandes recht herzlich ein, die **Beichtgelegenheit** bei jeder Kanzleistunde zu nutzen bzw., wenn gewünscht, einen eigenen Termin für ein Beichtgespräch mit mir zu vereinbaren.

Die genauen Termine der Karwoche werden auf der Gottesdienstordnung in den Schaukästen bekanntgegeben

Osterkommunion daheim:

Ältere oder gehbehinderte Mitchristen, die nicht mehr in die Kirche kommen können und vor Ostern die Heilige Kommunion empfangen möchten, melden sich bitte gleich jetzt bei mir.

**Beste Segenswünsche entbietet Ihnen allen
Ihr P. Engelbert**

0664 63 06 417



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN **LANDL**

Patrozinium und Tag der Jubelpaare



Wir möchten an dieser Stelle alle Jubelpaare des Jahres 2022 zum Tag der Jubelpaare im August einladen.

Heuer war es uns wieder möglich die Hochzeitsjubelpaare aus unserem Pfarrverband Landl- Gams- Palfau- Wildalpen am Tag unseres Kirchenpatron den Hl. Bartholomäus zu einem gemeinsamen Gottesdienst einzuladen.

Mit großer Freude durften wir am 22.08.2021 **neun Jubelpaare** in unserer Pfarrkirche begrüßen.

Unsere wertvollen Händen waren das zentrale Thema der Predigt. Passend zum Fest der Hochzeitsjubiläen ging es um die gegenseitige Hilfestellung- ich brauche deine Hand- ich brauche dich.

Anschließend reichten sich die Paare die Hände und Pater Engelbert segnete sie, wie damals bei der kirchlichen Trauung. Wir bedanken uns bei allen Jubelpaaren, denen es möglich war, den Gottesdienst mitzufeiern und wünschen ihnen alles erdenklich Gute für die kommenden Jahre.

Die musikalische Umrahmung des Festgottesdienstes übernahmen fleißige Musiker und Musikerinnen der Musikkapelle Großreifling- ein Dankeschön für die harmonischen Klänge.



Für den gemütlichen Teil der Feier sorgte die Agape im Krämerhaus, die dankenswerter Weise von den Landler Bäuerinnen vorbereitet wurde. Die Musikkapelle versammelte sich nochmal am Kirchplatz und umrahmte die Agapen- Stimmung mit ein paar Musikstücken. Ein herzliches Dankeschön nochmal an Alle, die einen wertvollen Beitrag zum Fest geleistet haben.

Erntedank

Traditioneller Weise zogen die Bäuerinnen und Bauern zum Erntedank- Fest in die Kirche ein.





Wir freuen uns sehr, dass ihr euch bereit erklärt habt, zum Dienst am Altar ja zu sagen. Die Aufgaben eines Ministranten sind ja bekanntlich weitreichend: von der Assistenz mit Weihwasser und Weihrauch bei Segnungen, bis hin zur Gabenbereitung und das Läuten mit den Glocken bei der Eucharistiefeier. Die

Zu Beginn bedankte sich Pater Engelbert für die wunderschöne Erntekrone, die handgebundenen Büschel und weihte die Erntegaben.

ganz Mutigen und guten Leser dürfen auch einen Lektorendienst übernehmen.

Neben der Erntekrone, die in Landl als Ernteluster präsentiert wird, wurde die Kirche mit tollen Erntegaben geschmückt.

Eine große Unterstützung beim Anlernen der Neuankömmlinge ist unser Samuel Raffener, der schon sehr viele Jahre sehr verlässlich und gewissenhaft zum Dienst antritt.

Die gesegneten Erntebüschel wurden am Ende des Gottesdienstes von den Kleinsten an alle Kirchbesucher zum Mitnachhause nehmen ausgeteilt.

Wir danken Samuel, den drei neuen Ministranten aber auch den Eltern für ihren Einsatz und wünschen euch viel Freude bei eurer neuen Aufgabe.

Musikalisch gestaltet wurde der Festgottesdienst von der Musikkapelle Almrausch- ein herzliches Dankeschön dafür.

(Fotos: Pfeiler,

Bettina Barbara



Im Anschluss an die Hl. Messe wurde von den Bäuerinnen eine geschmackvolle Agape vorbereitet, die zu gemeinsamen Stunden bei herrlichem Herbstwetter eingeladen haben.

Vergelt Gott für die Erntegaben und die Vorbereitung der Agape.

Wir begrüßen neue Ministranten

Mit großer Freude können wir in Landl drei neue Ministranten begrüßen:

Anna N., Vanessa N., und Alexander N.,



Sternsinger-Aktion Landl

Aufgrund der aktuellen Covid19-Situation sind die Regelungen für die Sternsingeraktion zum Redaktionsschluss 11/2021 nicht vollständig geklärt.

Sofern es die Verordnungen erlauben und die geforderten Maßnahmen umsetzbar sind, wäre es uns ein großes Anliegen, dass unsere Könige heuer wieder Gold, Weihrauch, Myrrhe und Gottes Segen für das neue Jahr in eure Häuser bringen können.

Die Termine bleiben wie gewohnt aufrecht:

Moosland, Lainbach, Schwabltal, Sulza, Wieden:
Donnerstag, 30.12.2021

Kirchenlandl:
Montag, 03.01.2022

Großreifling, Erb, Krippau: Dienstag, 04.01.2022



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN

GAMS

(Höbenreich)

Gottesdienste zu Weihnachten in Gams:

Am 24. Dezember
2021, Heiliger
Abend, beginnt
die **Christmette**
um **22.00 Uhr**.

26. Dezember
2021, **Stefanitag**,
um **19.00 Uhr**
Heiliges Amt.

Der **Jahresdank-
Gottesdienst** wird
am Mittwoch,
dem **29.
Dezember 2021**,
um **9.00 Uhr**
gefeiert.

Die **Sternsinger**
werden am
**Montag dem 03.
Jänner 2022** die
Bewohner
besuchen. Es wird
um freundliche
Aufnahme
gebeten.

Gottesdienst zu
**Heiligen Drei
König**, 06. Jänner
2022, beginnt um
15.00 Uhr.

Der
Am Mittwoch, dem 02. Februar 2022,
wird um 09.00 Uhr zur **Lichtmessfeier**
und Blasiussegen geladen.

Da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. (Mt 2, 13f)



Die Fastenzeit beginnt am 02. März 2022 mit dem **Aschermittwoch**. Die Heilige Messe mit Aschenkreuzspende beginnt um 09.00 Uhr.

Am **Josefi-Tag**, Samstag, 19. März 2022, wird das feierliche Amt zum **Patrozinium** um 10.00 Uhr begangen.

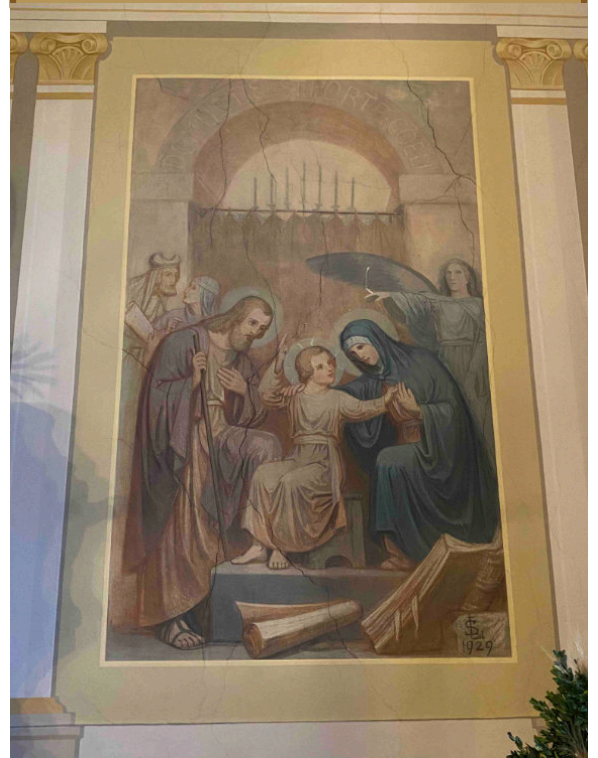
Vor und nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zur Stimmabgabe für die **Pfarrgemeinderatswahl**.

Termine in der Karwoche und zu Ostern:

Zur **Palmweihe** wird am **Samstag, dem 09. April 2022** geladen. Die Palmbüschen werden um **15.00 Uhr** bei der Volksschule gesegnet. Anschließend Prozession mit der Musikkapelle zur Pfarrkirche und Feier des Gottesdienstes mit Leidensgeschichte.

14. April 2022, **Gründonnerstag: 19.00 Uhr** Heilige Messe zum letzten

Als seine Eltern Jesus im Tempel fanden, waren sie voll Staunen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, warum hast du uns das angetan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht. Da sagte er: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? Doch sie verstanden nicht. (Lk 2, 48-50)



Gottesdienste	 Palfau	 Landl	 Wildalpen	 Gams
Fr 24. 12.	17.00 Christmette	15.00 Christkindlseggen	15.00 Christmette	22.00 Christmette
Sa 25. 12.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	18.00 Hl. Amt	
So 26. 12.	08.15 Hl. Amt	09.30 Großreifling		19.00 Hl. Amt
Di 28. 12.	18.00 Jahredankgottesdienst			
Mi 29.12.				09.00 Jahredankgottesdienst
Fr 31. 12.		19.00 Jahredankgottesdienst	17.00 Jahredankgottesdienst	
Sa 01.01.	08.15 Hl. Amt		09.45 Hl. Amt	19.00 Hl. Amt
So 02.01.	08.15 Wortgottesfeier	09.30 Hl. Amt		
Do 06.01.	08.15 Sternsinger-gottesdienst	10.00 Sternsinger-gottesdienst	17.00 Sternsinger-gottesdienst	15.00 Sternsinger-gottesdienst
Sa 08.01.				19.00 Wortgottesfeier
So 09.01.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	09.45 Wortgottesfeier	
Sa 15.01.				19.00 Hl. Amt
So 16.01.	08.15 Hl. Amt	09.30 Wortgottesfeier	09.45 Hl. Amt	
Sa 22.01.				19.00 Hl. Amt
So 23.01.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	17.00 Hl. Amt	
Sa 29.01.				19.00 Hl. Amt
So 30.01.	08.15 Hl. Amt	09.30 Lichtmess	17.00 Lichtmess	
Di 01.02.	18.00 Lichtmess			
Mi 02.02.				09.00 Lichtmess
Sa 05.02.				19.00 Hl. Amt
So 06.02.	08.15 Wortgottesfeier	09.30 Großreifling Lichtmess	17.00 Hl. Amt	
Sa 12.02.				19.00 Wortgottesfeier
So 13.02.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	09.45 Wortgottesfeier	
Sa 19.02.				19.00 Hl. Amt
So 20.02.	08.15 Hl. Amt	09.30 Wortgottesfeier	09.45 Hl. Amt	
Sa 26.02.				19.00 Hl. Amt

Gottesdienste	 Palfau	 Landl	 Wildalpen	 Gams
So 27.02.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	17.00 Hl. Amt	
Di 02.03.				09.00 Hl. Messe Aschenkreuz
Fr 04.03.		19.00 Hl. Messe	09.00 Hl. Messe Anbetungstag	
Sa 05.03.				19.00 Hl. Amt
So 06.03.	08.15 Wortgottesfeier Aschenkreuz	09.30 Hl. Amt Aschenkreuz	17.00 Hl. Amt Aschenkreuz	
Sa 12.03.				19.00 Wortgottesfeier
So 13.03.	09.30 Hl. Amt Fastensuppe	08.15 Hl. Amt	09.45 Wortgottesfeier Fastensuppe	
Sa 19.03.				10.00 Hl. Amt Patrozinium
So 20.03.	08.15 Hl. Amt	09.30 Wortgottesfeier	09.45 Hl. Amt	
Sa 26.03.				19.00 Hl. Amt
So 27.03.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	17.00 Hl. Amt	
Sa 02.04.				19.00 Hl. Amt
So 03.04.	08.15 Wortgottesfeier	09.30 Hl. Amt	17.00 Hl. Amt	
Sa 09.04.			18.00 Palmweihe	15.00 Palmweihe
So 10.04.	08.15 Palmweihe	10.00 Palmweihe		
Do 14.04.				19.00 Abendmahlsmesse
Fr 15.04.	19.00 Kreuzweg- andacht	14.00 Karfreitags – liturgie	19.00 Karfreitags – liturgie	
Sa 16.04.	18.00 Speisensegnung	14.00 Speisensegnung	20.00 Osternachtfeier	15.00 Speisensegnung
So 17.04.	08.15 Osterhochamt	09.30 Osterhochamt		05.00 Osternachtfeier
Mo 18.04.	08.15 Hl. Amt	09.30 Großreifling	19.00 Hl. Amt	
Sa 23.04.				19.00 Wortgottesfeier
So 24.04.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	09.45 Wortgottesfeier	
Sa 30.04.				19.00 Hl. Amt
So 01.05.	10.30 Hl. Amt	08.15 Hl. Amt	19.00 Hl. Amt	



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN

PALFAU

Abendmahl.

Am **Karsamstag**, dem 16. April 2022 wird **um 08.30 Uhr** vor der Pfarrkirche die **Segnung der Weihschwämme** vorgenommen, **um 15.00 Uhr** erfolgt die **Osterspeisensegnung** in der Pfarrkirche.

Am **Ostersonntag**, dem 17. April 2022 heißt es für Kirchenbesucher früh aufstehen. Die **Osternachtsfeier** mit Osterspeisensegnung beginnt nämlich bereits **um 05.00 Uhr**.

Erntedank mit Pfarrfest

Am 12. September 2021 fand in unserer Kirche das Erntedankfest. Zu Beginn des Gottesdienstes wurde die Erntekrone vor der Kirche von Pater Thomas geweiht. Im Anschluss feierten wir mit Pater Thomas und Pater Engelbert den Gottesdienst in der Kirche. Musikalisch umrahmt wurde die heilige Messe von der Musikkapelle Palfau unter der Leitung von Markus



Lindner. Ein herzliches Dankeschön an die Bäuerinnen aus Palfau für das Binden der Erntekrone und das wunderschöne Schmücken der Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein Pfarrfest statt. Im Rahmen dieses Festes wurden die neu renovierten Kapellen unseres Kalvarienberges von Pater Thomas und Pater Engelbert gesegnet. Die Musikkapelle Palfau spielte danach bei einem Frühschoppen flott auf. Bei leckerem Essen und Trinken verbrachten unsere Gäste ein paar gemütliche Stunden. Einen herzlichen Dank an Pfeiler Robert fürs Grillen und auch an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer ein großes Dankeschön. Vergelts Gott

Auch an euren Freudentagen, an den Festen und Monatsanfängen, blast zu euren Brand- und Heilsopfern mit den Trompeten! Das wird euch vor eurem Gott in Erinnerung bringen. Ich bin der HERR, euer Gott.

Numeri 10,10.



auch an alle Besucherinnen und Besucher des Pfarrfestes. Der Reingewinn von 2.400,- wird für zukünftige Bauvorhaben bei der Kirche verwendet.

Allerheiligen

Unsere Kirche ist allen Heiligen geweiht., deshalb feiern wir am 1. November immer unser Patrozinium. Den Gottesdienst



feierte mit uns dieses Jahr unser Vikar des Seelsorgeraumes Pater Thomas. Musikalisch umrahmt wurde die heilige Messe von der Musikkapelle Palfau. Im Anschluss wurden die Gräber gesegnet. Der Abschluss fand beim Kriegerdenkmal statt, wo der Kameradschaftsbund Palfau wie jedes Jahr seinen verstorbenen Kameraden gedenkt. Vergelts Gott an Pater Thomas für die Mitfeier an unserem Patrozinium. Ein herzliches Dankeschön an die Musikkapelle Palfau und an den Kameradschaftsbund.



Allerseelen

Zu Allerseelen gedenken wir immer unseren lieben Verstorbenen des vergangenen Jahres. Dazu wird immer an der Osterkerze eine Gedenkkerze

entzunden. Wir gedenken ganz besonders: Anna Mitterbäck, Josef Lindner, Rosa Nimmerfall und Franz Haberfellner. Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lasse sie ruhen in Frieden. Amen.



Die Osternachtsfeiern für unseren Pfarrverband finden am 16.4.2022, Karsamstag, um 20 Uhr in Wildalpen und am 17.4.2022, Ostersonntag, um 5 Uhr in Gams statt.

Am 17.4.2022, Ostersonntag, ist in Palfau **um 8:15 das Osterhochamt** mit Speisensegnung.

Am 18.4.2022, **Ostermontag**, findet **um 8.15 das heilige Amt** statt.

und ihrem Mann Ali bedanken. Danke auch an Christian Maunz für das Tannenreisig, dass er, wie jedes Jahr, zur Verfügung stellt.

Termine Palfau:

Sternsingeraktion:
3.1.2022

Der Sternsinger-
gottesdienst findet
am 6.1.2022 um
8.15 statt.

Am 1.2.2022 ist
um 18 Uhr **Maria**
Lichtmess.

Das **Aschenkreuz**
wird am 6.3.2022
um 8.15
ausgegeben.

Am 13.3.2022
findet die heilige
Messe um 9.30
Uhr statt. Wie wir
das mit der
Fastensuppe
machen werden,
geben wir euch
noch rechtzeitig
bekannt.

Termine für
Ostern:

Am 10.4.2022
findet um 8.15 die
Palmweihe statt.

Am 15.4.2022,
Karfreitag, findet
um 19 Uhr die
Kreuzwegandacht
auf unseren
Kalvarienberg
statt.

Am 16.4.2022,
Karsamstag, ist
um **15 Uhr**
Weischwamm-
weihe und **um 18**
Uhr findet die
Speisensegnung
statt.

Kapellen Kalvarienberg



Sternsingeraktion 2022

Zum jetzigen Zeitpunkt können wir leider nicht zu 100 Prozent sagen, ob wir die Sternsingeraktion durchführen können. Wenn es die Corona Vorschriften erlauben, werden die Sternsinger am 3.1.2022 den Segen in eure Häuser bringen. Die Kapellen von unserem Kalvarienberg waren schon ein wenig renovierungs-bedürftig. Jetzt wurden diese von Sockel bis Dach neu gestrichen. Ein herzliches Dankeschön möchten wir Frois Peter aussprechen, der diese Arbeiten sehr gewissenhaft durchgeführt hat.

Vorstellung der Firmkandidaten

Die Firmung für unseren Pfarrverband findet am 6.6.2022 in Palfau statt. Dazu angemeldet haben sich aus Palfau: Leonie Brandl, Leonhard Hofer, Christina Jagersberger, Fabian Jagersberger, Elisa Käfer, Lara Kronsteiner, Nina Kronsteiner, Maximilian Lackmaier, Florian Lehner, Julian Lehner, Eva Mühlberger, Marcel Nachbagauer, Maximilian Waschenegger und aus Landl Marco Baumgartner, Janis Katzensteiner und Samuel Raffener. Die



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN WILDALPEN

Firmlinge werden wieder von Sonja Nachbagauer, Bettina Pfeiler und Heidi Klapp auf das Sakrament der Firmung vorbereitet.



Der Mitarbeiteraufruf zur Restauration der Kapelle beim Campingplatz im letzten

Lesung der Heiligen Nacht aus dem Buch Jesaja.

Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todeschattens wohnten, strahlte ein Licht auf. Du mehrtest die Nation, schenkest ihr große Freude. Man freute sich vor deinem Angesicht, wie man sich freut bei der Ernte, wie man jubelt, wenn Beute verteilt wird. Denn sein drückendes Joch und den Stab auf seiner Schulter, den Stock seines Antriebers zerbrachst du wie am Tag von Mídián. Jeder Stiefel, der dröhnend daherstampft, jeder Mantel, im Blut gewälzt, wird verbrannt, wird ein Fraß des Feuers. Denn ein Kind wurde uns geboren, ein Sohn wurde uns geschenkt. Die Herrschaft wurde auf seine Schulter gelegt. Man rief seinen Namen aus: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens. Die große Herrschaft und der Frieden sind ohne Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und Gerechtigkeit, von jetzt an bis in Ewigkeit. Der Eifer des Herrn der Heerscharen wird das vollbringen.

Werktagsmessen
im
Seelsorgeraum
Eisenwurzen:

Dienstag
18.00 Uhr
Palfau

Mittwoch
09.00 Uhr
Gams

Mittwoch
18.00 Uhr
Altenmarkt

Freitag
08.30 Uhr
St. Gallen

Freitag
09.00 Uhr
Wildalpen

Freitag
19.00 Uhr
Landl



Pfarrblatt wurde äußerst positiv aufgenommen: das Dach wurde im Herbst von Rudolf Ganser, Paul und Christian Mandl und Egon Arrer repariert, Herbert Missethon rahmt die Bilder neu und Jasmin Werner wird im Frühling die Malerarbeiten übernehmen.

Euch allen ein herzliches "Vergelt's Gott"!

Im neuen Schul- und Kindergartenjahr durften wir gleich **drei neue Pädagoginnen** begrüßen: Julia Stenitzer als Religionslehrerin, Andrea Fryser als Kindergartenleiterin und Frau Jenny Rainer als Betreuerin. Mit den Schul- und Kindergartenkindern gestalteten sie den Erntedank- Gottesdienst mit. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit! (Foto Erntedank Wildalpen: Andrea Fryser li, Julia Stenitzer re; Foto von Loretta Kain)

Daniela Stenitzer wurde nach der Teilnahme an einer diesbezüglichen Fortbildungsveranstaltung von Bischof Wilhelm Krautwaschl beauftragt, in unserer Seelsorge- Region beim Spenden

der Kommunion zu helfen.

Achtung! Die Gottesdienstzeiten ändern sich hin und wieder. Alle aktuellen Nachrichten sind auf der Plakattafel und im Schaukasten bei der Kirche ausgehängt.

Ab sofort wird die Einsegnung **bei Begräbnissen im Winter**, wenn auf dem Kirchendach Schnee liegt aus Sicherheitsgründen nicht vor der Aufbahrungshalle sondern in der Kirche gehalten. Dies dient der Sicherheit aller Begräbnisteilnehmer.

**Uns ist heute ein
Licht aufgestrahlt:
Christus,
der HERR.**

